

FBS Kärnten	FBS 1 Klagenfurt
Lehrberuf	Informatiker (Applikationsentwicklung-Codierung)
Organisationsform	Lehrgang
Gegenstand/Gegenstände	AWL
Schuljahr	2019/2020
Klasse	INF3 - Gruppenstärke 12 Schülerinnen und Schüler
Kompetenzbereich	Wirtschaftliches Denken und Handeln
Kompetenzbeschreibung/Bildungs- Und Lehraufgabe	Die Schülerinnen und Schüler kennen die wichtigsten Sparformen und Spargründe. Durch die Aktivierung werden Vorkenntnisse abgefragt und Interesse geweckt.
Lehrstoff	Sparformen
Unterrichtseinheiten	Aktivierungsübung um Interesse für das Thema zu wecken und die Schülerinnen und Schüler zur Mitarbeit zu aktivieren

Berufliche Handlungskompetenz

Fachkompetenz (wissen)	Methodenkompetenz (verstehen und anwenden)
<ul style="list-style-type: none"> ➤ Kennen die Funktionen der einzelnen Sparformen ➤ Können die grundlegenden Begriffe von Sparformen ➤ Kennen die Steuern auf Zinsen ➤ Kennen die Möglichkeiten der Zinsrechnung 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Erkennen Einsparungspotenziale ➤ Recherchieren auf Vergleichsportalen die für sie besten Zinsen ➤ Erkennen Lösungen bei Sparmodellen
<p style="text-align: center;">Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Arbeiten bei den Übungen aktiv mit die Schülerinnen und Schüler lassen sich gegenseitig ausreden ➤ Können respektvoll Feedback geben 	<p style="text-align: center;">Personalkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Können die eigenen Ansätze erklären ➤ Drücken sich verständlich aus. ➤ Halten eine angemessene Diskussionsordnung ➤ Sind eigeninitiativ beim Unterricht

Beschreibung der Methode

Beim Thema Sparen kommt es sehr oft zur Diskussion, dass es kein Interesse gibt, da sich die Schülerinnen und Schüler ohnehin nichts vom verdienten Geld ersparen. Daher versuche ich auch bei diesem Thema die Schülerinnen und Schüler mit „alltagsüblichen“ Fragen zu aktivieren. Nach der Fragestellung gibt es einen kurzen Zeitrahmen zum Überlegen und danach stehen die Lernenden auf, wenn sie ihre Meinung vortragen.

Beim Thema Sparen greife ich für die Aktivierung auf folgende Frage zurück:

„Jeder bekommt € 100.000,-- Cash aufs Konto! Was macht ihr damit?“

Als Beschreibung gebe ich an, dass das Geld aus einem Lottogewinn, einer Erbschaft oder einem Geschenk kommt. Die Schülerinnen und Schüler haben dann 3 Minuten Zeit sich mit dieser Frage auseinanderzusetzen. Danach steht jede/jeder auf und teilt seine Vorgangsweise mit.

Das knifflige an dieser Frage ist, dass die Schülerinnen und Schüler Überlegungen zum Thema Sparen anstellen müssen, da der Betrag nicht ausreichend ist, um ein sorgenfreies Leben zu führen und auch nicht um ein ganzes Haus zu bauen.

Erfahrung mit dieser Aktivierungsfrage:

Diese Frage wurde von mir schon öfters als Einstiegsfrage bzw. Aktivierungsfrage verwendet. Die Schülerinnen und Schüler „springen sofort auf diesen Zug auf“, da es sich hierbei um eine Frage handelt, die das gesamte Thema lebhaft macht. In dieser Klasse war es ganz besonders spannend, da es einige Lernende gibt, die sich schon mit vielen Sparformen (Aktien etc.) auseinandergesetzt haben. Die Schülerinnen und Schüler setzen sich in ihrer Argumentation wirklich intensiv mit dem Thema auseinander und geben auch ihre Meinung an die Kolleginnen und Kollegen weiter. Es entwickelt sich eine rege Diskussion und auch in weiterer Folge beim fachlichen Input kommen die Schülerinnen und Schüler immer wieder auf diese Frage zurück. Die Zinsrechnung wird anhand dieser Frage durchgeführt. Das Thema Aktien und Entwicklung wird anhand dieser Frage behandelt. Immer mit den eigenen Argumenten der Schülerinnen und Schüler. Diese Frage eignet sich wirklich ausgezeichnet, um eine aktive Mitarbeit zu bewirken. Ähnliche Fragestellungen zur Aktivierung verwende ich auch zum Thema Wohnraumschaffung, Leasing etc. Wenn die Aktivierungsfrage im Alltag darstellbar ist, sind die Schülerinnen und Schüler sofort live in diesem Thema und die Unterrichtseinheiten sind viel aktiver zu gestalten, weil der Lehrstoff für die Lernenden offensichtlich greifbarer ist. Am besten eignen sich diese Aktivierungsfragen verbunden mit dem Aufstehen als Zeichen, dass man an der Reihe ist. Dadurch ist die Aufmerksamkeit höher und die Auseinandersetzung mit dem Thema größer.

